

Daniel Albrecht Deutschlands Nummer 1 im Taekwondo

Bad Segeberg - Eintracht Segeberg ist momentan der erfolgreichste Taekwondo-Klub in Deutschland. Bei den Deutschen Meisterschaften in den Disziplinen Kampf und Technik in Ingolstadt räumten die Schützlinge von Trainer Martin Paust, der auch den Landeskader Schleswig-Holstein betreut, groß ab und sicherten sich neben sieben Einzeltiteln auch Platz 1 in der Mannschaftswertung.

„Viel besser hätte es nicht laufen können“, zog Paust glücklich Bilanz. Sieben Mal gelang seinen Aktiven nach ganz oben auf das Siegertreppchen. Zudem gab vier Vizetitel zu bejubeln. Kein Wunder also, dass sich Paust Hoffnung macht, dass der eine oder andere seiner Kämpfer für die Weltmeisterschaft im September im südkoreanischen Seoul nominiert wird.

An Daniel Albrecht dürfte für die Bundestrainer kein Weg vorbei führen. Der A-Jugendliche aus Kiel ist der überragende Kämpfer der Eintracht. Er sicherte sich im Einzel, im Paarwettbewerb mit Svea Meyn und mit dem Team Schleswig-Holstein den Techniktitel. Zudem erhielt er die Auszeichnung als bester Techniker aller 500 Teilnehmer.

„Daniel führt in seiner Altersklasse die Rangliste haushoch an und war schon mehrfach mit der Nationalmannschaft bei Länderkämpfen im Einsatz. Es sollte schon mit dem Teufel zugehen, wenn Daniel nicht mit nach Seoul darf“, erklärte Martin Paust, der selbst ebenfalls auf eine Nominierung hofft. Gemeinsam mit Kirsten Terren, die wie Paust im Einzel den zweiten Platz belegte, sicherte er sich den Titel in der Seniorenklasse B. „Als Duo sind wir jetzt seit zwei Jahren ungeschlagen. Sportlich dürften wir uns für die WM-Teilnahme eigentlich qualifiziert haben“, meinte Paust. Dass es für ihn nicht zum Einzeltitel gereicht hatte, sah Paust gelassen. „Gegen den Deutsch-Koreaner Hado Joung hatte ich keine Chance, er war eine Klasse besser“, gestand der Bad Segeberger, der dennoch Spaß hatte am Kräftemessen mit dem Sieger. „Dieser Wettbewerb wurde während der Abend-Gala auf einem Podium ausgetragen, das hatte was.“

nordClick/sz vom 03.03.2006 01:00

Quelle im Internet: <http://www.segeberger-zeitung.de/artikel/1814517>